



Phot.: Schneider

Mitty und Tillio

magnaten waren schon lange beschämt, wollte man doch um jeden Preis Petroleum vergessen, um „highest society“ zu werden. Ein Tanzpaar, für das sogar die Lords das Monokel aufsetzten? Das mußte man haben! Und 25 000 Dollars pro Woche konnten die Castles nicht widerstehen. Aber zuviel des Glücks. Er starb den Heldentod, nach vielen Auszeichnungen, als britischer Fliegerkapitän: Vernon Castle, der Liebling

Das Wiener Paar Zammet-Grube

Phot.: d'Ora-Benda

hat „an sich“ nicht genug; das Gespenst der Langweile macht sich bemerkbar. Also engagiert man das teuerste Paar, welches je die Tanzwelt in Aufruhr versetzte: *Vernon und Irene Castle*, „in their Ballroom dances“. — Sie waren die ersten ganz Großen und alles, was bis heute folgte, erblickt im Schatten ihres Ruhmes und ihrer märchenhaften Gagen. Sie tanzten eine eigene Schöpfung: „Innovation“, eine Art Boston. Mit sicherer Achtlosigkeit und doch welcher Grazie! Die kühlen Schönheiten wurden lebhaft, morose Cäsarengesichter tauten auf. Der Erfolg war so groß, daß New York nicht eher ruhte, bis die Castles nach drüben kamen. Die Familien der neuen Trust-

